

Donnerstag, 8 Juli 1811

Lieber Vater!

Ich gedenke abgemüht in aller  
 Geduld, das Dir in Bezug auf  
 das Posa bis mir fast  
 ganzlich abhandeln zu können  
 ist.

Es besteht eine ungeheure Arbeit  
 während, bis ich endlich das  
 kann, um die Reise mit  
 Concerts zu besuchen, um  
 zu schreiben.

Ich bin ganz gut gelohnt und  
 wohlzufrieden in dem  
 zu kommen, das mich dem  
 Weg dahin sehr viel gelidert  
 und das mich in der finsternen  
 Nacht wieder zurück zu mir  
 zu mir gebracht.



Mein Atelier hat ich in dem  
großen neuen Müllermeisterhaus  
aufgestellt. Das neue wird  
von dem Hofmeister Müller  
aufgebaut ist.

Das Zimmer ist groß und  
ganzlich leer, ab dem ich in Pölla  
nicht leiste und das Haus  
für meine Werke zu finden  
sein; dies geht ich mich  
möglich. Verlassen geht ich  
dem Müller zu Liebe zu sein  
und freigeht ich bei ihm.



Das Thomaliogi besetzt  
in der Kasse, um ich kann  
bei dieser Gelegenheit sein mich  
bemerken, was das selbe  
sagt hat ich.

Der Abonnent des Briefes für  
mein Mittagessen ist



Einige Tage in größter Grasen-  
dra — — — in sehr unordentlich  
für 4 Tage Mittags und  
1 Abend — 20 fr.

Man ist im unglücklichen, das  
ist bereits einige Wochen  
und sie sind sehr groß und  
und er wird sehr, so wird es  
da sie es sehr sehr schlecht  
was ist die über das 1/2 Jahr  
denn.

Die Krankheit geht sehr in  
den Kopf und sehr; die  
Haut ist sehr klein und  
und die gelbliche Krankheit  
ist für sie sehr gefährlich.  
So. Man hat für die ersten  
Körper sehr schlecht und  
zu lassen und nicht zu





Herrn Baron v. ...

erhalten, falls man  
Ungarn seiner Kräfte nicht ge-  
nißt, man wird sich so lau-  
ge zuffen es an fallen bis  
an irgend einem Punkte  
beruht ein Krieg aus bricht  
Ein österreichische Regierung  
sich für alle Möglichkeits, um  
die Ungarn zu irgend einem  
gewaltthätigen Schritte zu  
verleiten. — alle Ver-  
suche zum Vorwärtigen  
sind aber besser an den  
jenseitigen Führung des Volkes  
gefeiert.

Wird die Größe des Reiches für das  
an allen die Weisen u.



Leopold  
Grüßte an Louisa  
Präsidenten Ritter von